

# eupen

*erleben*

## Reportage Unterstadt

Wie Phoenix  
aus der Asche S.4



# DIE KUNST SICHTBAR ZU SEIN.

Denn echte Sichtbarkeit beginnt nicht mit Präsenz, sie beginnt mit Verständnis. Unser Team hilft Selbstständigen und Unternehmen, ihre Marke zu schärfen, klarer sichtbar zu werden und nachhaltig zu wachsen. Als strategischer Partner und Mitdenker analysieren wir, hinterfragen und entwickeln gemeinsam durchdachte Lösungen - digital und analog. So entstehen Markenauftritte, die nicht nur auffallen, sondern Wirkung entfalten.

[WWW.PAVONET.BE](http://WWW.PAVONET.BE)

## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Am Stadthaus 1, 4700 Eupen  
Tel.: 087/59 58 11 · [www.eupen.be](http://www.eupen.be) · [info@eupen.be](mailto:info@eupen.be)

### Die Stadtverwaltung ist telefonisch erreichbar:

Montag-Freitag: 8:30-12 Uhr & 13-16 Uhr, donnerstags: bis 18 Uhr, samstags: 9-12 Uhr  
(Juli/August: erster Samstag im Monat)

**Standesamt:** Tel. 087/59 58 38

**Bevölkerungsdienst:** Tel. 087/59 58 39

**Ausländerdienst:** Tel. 087/59 58 44

**Renten- und Sozialdienst:** Tel. 087/59 58 37 (von 13 bis 16 Uhr)

**Alle anderen Dienste:** Tel. 087/59 58 11

**Nur auf Termin:** Online-Terminvergabe über [www.eupen.be](http://www.eupen.be)





Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Frühling hält Einzug in Eupen – eine Zeit des Aufbruchs, der Begegnung und der neuen Ideen. Besonders unsere Unterstadt zeigt sich in diesen Wochen von ihrer lebendigen Seite: Einerseits geht der Wiederaufbau nach dem Hochwasser mit großen Schritten voran, andererseits stehen die Angebote im Bereich Sport, Natur und Gastronomie in den Startlöchern für die Frühlingssaison.

In dieser Ausgabe informieren wir wie üblich auch zu Kulturthemen. Besonders ans Herz lege ich Ihnen die Ausstellung im Stadtmuseum zu Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus.

Der Ausbau von Fahrradangeboten wie Fahrradgaragen und -zonen sowie die städtischen E-Ladesäulen sind konkrete Beispiele dafür, wie wir umweltfreundliche Fortbewegung fördern und den Alltag in Eupen zukunftsfähig gestalten. Gleichzeitig lebt unsere Stadt von kultureller Vielfalt und vom Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger, die sich in Initiativen, Vereinen und Projekten einbringen. In dieser Ausgabe berichten wir zum Fastenbrechen der Interkulturellen Dialoggruppe und es besteht wieder die Möglichkeit, das Programm von Sommer in Eupen auf der Klötzerbahn mitzugestalten.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Entdecken dieser Frühlingsausgabe und lade Sie ein, Eupen aktiv, bewusst und mit offenen Augen zu erleben.

**Nicolas Pommée**

Schöffe für Kultur, Bürgerbeteiligung und Mobilität

### Contenus en français

Vous souhaitez consulter un article en français ? Adressez-vous au service communication : 087/59 58 06, [pr@eupen.be](mailto:pr@eupen.be)

## Reportage Unterstadt

4

Wie Phoenix aus der Asche



## An der Sport- und Freizeitmeile Hütte pulsiert wieder das Leben

6



## Kulinarik – Kunst – Kleidung – Kurse

9



## Städtische E-Ladeinfrastruktur

12

Bequem erreichbar und günstig



## Neues Spielplatz-Konzept

14



## Hinweise zu Wildtieren

16

# Wie Phoenix aus der Asche

**Die laufenden Straßenarbeiten im Viertel Schilsweg erinnern noch an das Hochwasser.** Inzwischen erstrahlt jedoch vieles in frischem Glanz und neue Geschäfte siedeln sich an. von Karin Schneider



„Sie werden die Unterstadt nicht wiedererkennen“, „Toll, was da in rund vier Jahren geschaffen wurde“, „Die Unterstadt ist wieder lebenswert“.... So empfinden, sagen und freuen sich viele Eupenerinnen und Eupener – und nicht nur Unterstädter – nach der großen Flut vor fast fünf Jahren.

Als sich im Juli 2021 riesige Mengen Wasser über die Unterstadt ergossen, führte dies zu einer großen Schneise der Verwüstung an Häusern, Straßen und Brücken.

## Schockstarre war kurz – die Unterstadt packt an

Doch wer geglaubt hatte, die Unterstadt werde sich davon nie erholen, kannte die Unterstädter nicht: Ohne zu zögern krempelten sie die Ärmel hoch und organisierten innerhalb weniger Tage ein großes Hilfsnetz: In einer mobilen Außenküche kochten Ehrenamtliche für die Betroffenen und alle packten bei den Aufräumarbeiten tatkräftig mit an.

## Gemeinsam Zukunft gestalten

Das Ziel der Arbeiten war nicht nur die Wiederherstellung. Vielmehr sollte das gesamte neue Konzept nachhaltig sein, um künftig bei starken Regenfällen besser gewappnet zu sein und die Unterstadt klimaresilient zu machen. Die meisten Projekte sind bereits fertiggestellt, da sucht man im Wesertal von Verviers bis Lüttich seinesgleichen.

## Sicherheit und Lebensqualität

Die Erneuerung der betroffenen Straßen und Infrastruktur ist weit fortgeschritten und vier hochmoderne, futuristisch anmutende Brücken erfreuen das Auge der Betrachter. Waldwege sind instandgesetzt, ganze Straßenzüge wurden neugestaltet. So ist aus der früheren Schlaglochpiste „Seisselevedel“ eine wunderschön gestaltete Anliegerstraße geworden, mit Parkbuchten, Grünflächen und Bänken.

## Zuerst kamen die Geschäfte zurück

Die Geschäftswelt in der Unterstadt ist schnell auf die Beine gekommen. Es gibt wieder zwei Bäckereien, jede mit gemütlichem Café: **Fonk** in der Haasstraße und **Kockartz by Denise Niessen** im Schilsweg. Die **Apotheke Bosten-Bocken**, der Stoff- und Nähladen **Madame Tissu** und der alteingesessene Frisörsalon **Hennen Coiffure** waren nicht lange geschlossen.

Der Kiosk **Bunter Shop** ist vom Schilsweg in die Haasstraße gezogen, der **Barber Shop** aus der Haasstraße 4 ein paar Häuser weiter in die Haasstraße 15, und Marc Grosch zapft im **Haeserhof** wieder frisches Bier. Das Restaurant **Artichoc** bietet wie zuvor feinste Gaumenfreuden, ebenso das Restaurant **L'Imprévu** auf der Monschauer Straße und nicht zuletzt die **Langesthaller Mühle**, die den ersten und wohl heftigsten Schub der Flut zu spüren bekam. Das **Brasserie-Restaurant** an der Wesertalsperre verwöhnt seine Gäste mit gleichzeitigem Blick auf den Stausee.





Schon kurz nach der Flut lud die **Galerie Fox** zu einem besonderen Kunstevent und zieht seither wieder zahlreiche Kunstfreunde mit ihren Ausstellungen in die Haas. Auch im Schilsweg-Viertel ist trotz Baustelle wieder Leben eingekehrt: Der **Wesersnack** und der **Tante-Emma-Laden** sind zurück. Im Bellmerin kann man sich im **O'Mana** von Nadine Wasser mit Massagen verwöhnen lassen oder an Yoga-Kursen teilnehmen. **Blumen Hamacher** schräg gegenüber und **Madame Fleur** im Langesthal bieten wunderschöne Floristik.

Und es gibt zwei ganz neue Angebote: **Craft PC** auf der Ecke zum Parkplatz Frankendelle konfiguriert Computer für die Bearbeitung professioneller Videos und Games und hat einen PC-Reparaturservice. Ein Highlight dürfte die neue **Eisdiele Crespolino** im Schilsweg Nummer 9, zwischen Scheibler- und Temsepark, werden. Schleckermäuler können sich auf Eis, Crêpes und Waffeln freuen.

#### Lebensqualität:

##### Die „grüne Lunge“ der Unterstadt

Apropos Parks: Aus dem Scheiblerplatz, wo früher die Städtische Grundschule stand und aus dem betonierte Areal dahinter, ist der neue **Scheiblerpark** geworden – ein Erholungsort direkt am Wasser. Er geht fast nahtlos in den **Temsepark** auf der anderen Seite über. Das

dortige Café, der gläserne **Weserpavillon** mit zugehöriger großer Terrasse, hat sich mittlerweile fest als Treffpunkt für Jung und Alt etabliert.

#### Sport und Freizeit am Wald

Auch im Ortsteil Hütte wurde im Eiltempo gearbeitet. Die gesamte Sportinfrastruktur ist wiederhergestellt: der **Königliche Tennisclub Eupen (KTC)**, das **Lago Eupen Wetzlarbad** und das **Fitnesscenter Soulfitness** erfreuen Sportbegeisterte.

Die Event Location **Atelier** ist nach vollständiger Erneuerung und Erweiterung ebenfalls wieder am Start. Mit dem **Homestorys Nature Resort** ist am unteren Kehrweg inzwischen eine zweite Eventlocation entstanden, mit Ferienwohnungen und Blick auf die Teiche.

Last but not least entsteht im Schilsweg mit dem Projekt **Venntor** ein neues Wohnviertel am Ufer der Weser mit 51 Wohnungen und drei Gewerbeflächen.

Mein Fazit: Die Unterstadt lebt – mehr denn je – und zieht mit ihren vielseitigen Angeboten Einheimische aber auch Besucherinnen und Besucher an.

# An der Sport- und Freizeitmeile Hütte pulsiert wieder das Leben

von Jürgen Heck

**Die Folgen des Jahrhunderthochwassers von Juli 2021 verblasen allmählich. Lago Wetzlarbad und Königlicher Tennisclub rund ein Jahr nach dem Neustart.**



Spätestens seit der vollständigen Freigabe der Brücke über die Hill nähert sich der am Waldrand gelegene Abschnitt des Hütte-Viertels wieder einem Normalzustand. Das gilt nicht zuletzt für die Sport- und Freizeiteinrichtungen von Lago Eupen Wetzlarbad und KTC Eupen. Deshalb lohnt sich ein Blick hinter die Kulissen.

*Bertrand Thieffry:  
„Wir haben im letzten  
Jahr sehr viel gelernt.“*

Reger Betrieb auf fünf der sechs Bahnen im Wetzlarbad-Indoorbereich: Unter der Aufsicht von drei hauseigenen Schwimmlehrern läuft das Schulschwimmen an diesem Mittwochmorgen auf vollen Touren. Die sechste, den Sportschwimmern vorbehaltene Bahn, ist an diesem Morgen noch leer.

Nicht die Tatsache, dass noch kein privater Sportschwimmer aufgetaucht ist, sondern vielmehr, dass mit Schulschwimmen, der Schwimmakademie, dem Vereinssport und

dem Freizeitschwimmen mindestens vier teils grundverschiedene Bedürfnisse unter einen Hut gebracht werden, prägt den Arbeitsalltag von Center-Manager Bertrand Thieffry.

Auch wenn es noch den einen oder anderen kleineren technischen Stolperstein gibt, fällt seine Resonanz positiv aus: „Wir hatten ein sehr gutes Startjahr und wir haben einiges geschafft, das weit über das Tagesgeschäft hinausgeht.“ Denn: „Wir haben unser Team vollständig neu aufgebaut und mussten trotz permanenter personeller Engpässe nicht einen einzigen Schließungstag einlegen.“ A propos Team: Ganz so neu ist es doch nicht: Die gesamte Führungsebene mit Thieffry an der Spitze wandte sich während der langen Schließungsperiode anderen beruflichen Herausforderungen zu. Inzwischen sind sie jedoch wieder an Bord im Lago Wetzlarbad.

Beim Blick auf die Zahlen stellt Bertrand Thieffry fest: „Für die Einnahmenseite sind die Freizeitschwimmer wegen des Außenbeckens am wichtigsten. Da können zehn Sonnentage über Erfolg oder Misserfolg eines ganzen Jahres entscheiden.“ Aber auch alle anderen Nutzergruppen sind von Bedeutung, wie beispielsweise das Schulschwimmen, da es sich um besser planbare Fixeinnahmen handelt. Die Tatsache, dass Französische und Deutschsprachige Gemeinschaft nun einen unterschiedlichen Schulferien-Kalender haben, erfordert eine ausgeklügelte Planung.

„Der Besuch im Schwimmbad soll ein Erlebnis sein und geht heute weit über das normale Bahnschwimmen hinaus“, weiß Thieffry. Bei Wave&Rave legen beispielsweise Kinder-DJs im Schwimmbad auf und mit der Winterbar herrschte im Bistro weihnachtliche Stimmung.





Die eigene Schwimmakademie „WaiWai“ bietet Kursreihen mit sieben Fähigkeitsstufen an, in denen bis zu 250 Kinder pro Woche schwimmen lernen. Aufgrund der hohen Nachfrage wurden zudem wieder Erwachsenenkurse eingeführt. Ergänzt wird das Angebot durch Aqua-Sport mit Aqua-Gym und Aqua-Tramp, die gelenkschonend Fitness, Mobilität, Koordination und Muskelkraft fördern.

„Wie in vielen anderen Bereichen haben wir auch bei der Sicherheit im vergangenen Jahr sehr viel gelernt und aus den punktuellen Ereignissen die richtigen Konsequenzen gezogen. Unsere Ansprüche lauten dabei Qualität und Zuverlässigkeit.“, so Thieffry.

#### **Verändertes Freizeitverhalten und erweitertes Angebot im KTC Eupen**

Nur einen Steinwurf entfernt geht es am Mittwochnachmittag auch in der von Grund auf renovierten Halle des KTC Eupen hoch her. Auf allen fünf Plätzen steht der Kampf um die gelbe Filzkugel im Vordergrund.

*Joky Ortmann: „Im Jugend- und Trainingsbereich können wir eine 100-prozentige Auslastung vermelden.“*



„Ein fester Stundenplan und ein fester Trainer – das wünschen sich Eltern“, weiß Ortmann, Generalsekretär des Eupener Tennisclubs.

Seinem Verein, dem er schon mehr als sechs Jahrzehnte die Treue hält, geht es inzwischen wieder gut. Dabei meisterte der traditionsreiche Club eine echte Existenzkrise. Das verheerende Hochwasser traf den Verein mitten ins Herz: Im Sommer 2021 erholte man sich gerade von den schwerwiegenden Folgen der Corona-Krise. **„Wir hatten die Corona-Zeit genutzt, hier in der Halle einen neuen Teppich zu verlegen. Als dann im Juli 2021 die Hill ihr Flussbett in unsere Halle verlegte, hatte noch kein einziges Spiel oder Training auf diesem Bodenbelag stattgefunden“**, erinnert sich Ortmann.

Es folgten „kostspielige Winter“, weil mehrere Außenplätze mit Zelten überdacht und beheizt werden mussten, um ein Mindestmaß an Winteraktivitäten durchführen zu können.

Dankbar ist man beim KTC, **„dass die Stadt nach der Flut den Stier bei den Hörnern gepackt hat“**. So seien die ohnehin gehegten Renovierungspläne in eine Stromschnelle geraten.

Zudem passt sich der Verein dem sich ändernden Freizeitverhalten an und erweitert sein Angebot. Im Park Hütte kann man nicht nur Tennis, Squash und Padel spielen, sondern auch multifunktionale Sportsäle anmieten oder Firmenevents und Teambuildings organisieren. Die PDS-Tennisschule sowie vielfältige Trainingsangebote bilden die Basis für den überregionalen sportlichen Erfolg: Die Turnier- und Interclubspieler erzielten hervorragende Resultate und so gewann der KTC Eupen den Preis als erfolgreichster Verein in der Provinz.



### Neustart ist gelungen

Der Wiederaufbau der beiden Sport- und Freizeitanlagen hat allen Beteiligten viel Engagement, Geduld und vor allem Anstrengung abverlangt – umso größer ist die Freude über den erfolgreichen Neustart und das zukunftsweisende erste Jahr.

Nichtsdestotrotz muss noch einiges Wasser die Hill hinabfließen, ehe wirklich alle Wunden vernarbt sind. Doch die Tatsache, dass die Sanierungsarbeiten hüben wie drüben genutzt wurden, um Standards nach oben zu justieren, wirkt heilungsfördernd.



### Lago: Energetisch optimiert

Nicht nur das Bad erstrahlt seit der Wiedereröffnung in frischem Glanz. Was auf den ersten Blick weniger auffällt: Die technischen Anlagen wurden energetisch rundum optimiert. Die neuen Verbrauchszahlen dürften dies belegen: Es wird mit einem Rückgang des Gasverbrauchs um rund 80 % gerechnet.

Die Kombination von **Photovoltaik-Thermie-Anlage** (PVT-Anlage) auf dem Dach des Bades mit einem **Blockheizkraftwerk** inklusive Gasbrennwertkessel sowie einer **Hochtemperatur-Wärmepumpe** macht diese voraussichtlichen Einsparungen möglich – nicht nur beim Gasverbrauch, sondern auch bei den CO<sub>2</sub>-Emissionen. Hier wird mit einer Reduktion um mehr als 60 % gerechnet.

Die Photovoltaik-Anlage verfügt über eine elektrische Leistung von 160 kWp, die auch in den Betrieb der Wärmepumpe einfließt. Weitere Stromeinsparungen entstehen durch den Einsatz von **LED-Beleuchtung** im Beckenbereich. Zudem wird der Wasserverbrauch durch eine **Wasseraufbereitungsanlage** sowie die Nutzung von Drainagewasser reduziert.



### Gemeinsames Fastenbrechen der Interkulturellen Dialoggruppe

Auf Einladung der Vereinigung ACESE traf sich die Interkulturelle Dialoggruppe am 28. Februar zum gemeinsamen Fastenbrechen im Animationszentrum Ephata. Die Dialoggruppe setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern der in Eupen ansässigen Kultur- und Religionsgemeinschaften zusammen. Sie kommt regelmäßig zusammen, um den Austausch zu fördern sowie gemeinsame Projekte zu planen und umzusetzen.

In diesem Jahr fiel der Ramadan mit der christlichen Fastenzeit zusammen. So bot sich die Gelegenheit, die Idee eines gemeinsamen Fastenbrechens Wirklichkeit werden zu lassen. Entstanden war diese Idee bereits vor einem Jahr während der Vorbereitungen für ein interreligiöses Konzert.

Während des Ramadans verzichten Musliminnen und Muslime zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang auf Essen, Trinken und Rauchen. Der Ramadan ist für sie eine besinnliche Zeit der inneren Einkehr.

Bei köstlichen Speisen wurde ausgetauscht und viel gelacht. Der Abend stand im Zeichen der Begegnung und des gegenseitigen Respekts.



# Kulinarik – Kunst – Kleidung – Kurse



**4 K für K4** von Karin Schneider

Mit dem Einzug in das moderne Gebäude am Limburger Weg haben die ehemaligen Haushaltskurse nicht nur ein neues Zuhause, sondern auch einen neuen Namen bekommen: K4. Die vier „K“ stehen für das vielfältige Angebot: Kulinarik, Kunst, Kleidung und Kurse.

## Von Kniffelarbeiten und einem Hahn im Korb

Es ist Montagabend in den hellen neuen Räumen am Limburger Weg. Im ersten Stock sitzen rund 15 Näherinnen und Näher an ihrem Prüfungsstück. Sie sind im zweiten Kursjahr und sollen eine Bluse nähen. „Gar nicht so einfach, vor allem der Kragen mit Steg“, sagt Annick. Sie hat sich blauen Blümchenstoff ausgesucht, ihre Tischnachbarin Florence bevorzugt rosa. Mich ist im Kurs der einzige Mann. „Ich bin der Hahn im Korb“, strahlt er und näht konzentriert weiter an seinem Pyjama. „Ich liebe so Kniffelarbeiten“, lacht er. Kursleiterin Isabelle Kalscheuer geht von Tisch zu Tisch, berät, korrigiert, beantwortet Fragen. Insgesamt sieben Jahre dauert der **Nähkurs**. Danach ist man so fit, dass man selbst einen Nähkurs leiten kann.



Genäht wird auch im Kurs **Wohngestaltung** – allerdings für Zuhause: Kissen, Tischsets, Hundekörbe, ... Das Jahresmotto „Eine Reise um die Welt“ führt die Gruppe von Skandinavien bis Japan. Kursleiterin Odette Raxhon führt mit handwerklichem Können, Kreativität und viel Geschmack durch die Welt des dekorativen Nähens.

## Idee und Gestaltung

Ein Stockwerk tiefer arbeitet Brigitte an einer Wandinstallation für ihr Wohnzimmer. Grundlage sind eigene Fotos im Großformat, die sie gestaltet: Sie bemalt diese, arbeitet Textilien ein, teils bunt, teils schwarz-weiß. „Es menschelt“ lautet das Jahresmotto im **Malkurs** mit Andrea Radermacher-Mennicken.



Gemalt, gezeichnet oder collagiert wird mit unterschiedlichsten Techniken – von Aquarell über Pastell bis Kohlestift. Pierre malt an einem uralten Aufkleber des Belgischen Rundfunks (BRF), den er in der Stadt entdeckt hat. Marlie bearbeitet ihr Hochzeitsfoto mit Acrylfarben.



Ähnlich ist es im **Kreativkurs** bei Sophie Crützen. Die Grafikdesignerin unterrichtet gerne hier, weil alle so begeistert bei der Sache sind. Papier, Draht, Stoffreste, Naturmaterialien – alles, was formbar ist, wird genutzt. Gitta bastelt Schneeglöckchen aus Draht, Annie verziert ein Foto mit Perlen, Mosaiksteinen und Fäden. Bei aller Freiheit steckt dennoch ein Konzept dahinter:

„das Bestreben, dass der Kursteilnehmer sich entwickelt, mit den Händen und mit seiner Seele arbeitet“ sagt Andrea Radermacher-Mennicken. Sie und Sophie Crützen unterstützen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Entwicklung ihrer Ideen und vermitteln die nötigen Techniken. Viele kommen seit Jahren, denn die Abwechslung bleibt groß: Alle sechs Wochen werden Mal- und Kreativkurs getauscht.



### Kulinarik

Inzwischen ziehen verführerische Düfte durch die Flure. In einer der drei neuen Küchen bereitet die **Kochgruppe** Krustenbraten mit Semmelknödeln und Spitzkohlsalat und zum Nachtisch Berliner mit Apfelmus zu. Kursleiterin Renuka Dries hat frisch eingekauft. Die vier Männer und neun Frauen teilen sich die Arbeit: Yvonne und Svetlana bereiten die Serviettenknödel zu, Ruth und Daniela sind für Fleisch und Gemüse zuständig. Der Braten schmort schon im Ofen – es duftet herrlich! Mathias und Max kümmern sich um den Hefeteig für die Berliner, Charlotte schnippelt Äpfel für die Füllung. Gleich wird gemeinsam

gegessen, das Highlight des Abends. Kursleiterin Renuka Dries ist seit drei Jahren bei der K4. „Alle sind mit Leib und Seele dabei“, freut sie sich. „Wer hier nach vier Jahren sein Diplom macht, ist offiziell Fachgehilfe im Gastgewerbe.“ Wer sechs Jahre schafft, erhält ein Brevet als Fachkraft für Gastronomie.

### Auf der Suche nach Lehrpersonal

Insgesamt 30 Kurse bietet die K4 derzeit an – teils vormittags, teils abends. „Damit wollen wir allen die Teilnahme ermöglichen“, sagt Direktorin Annette Meburger. „Die einen kommen für sich selbst, andere um sich beruflich weiterzubilden oder sich neu zu orientieren“. Zurzeit zählt die K4 375 Schülerinnen und Schüler.

Wer einen der Kurse mit einem Diplom abschließt, kann später selbst hier unterrichten. „Die Schule ist ständig auf der Suche nach neuen Kolleginnen und Kollegen, da etliche zurzeit in Rente gehen. Quereinsteiger wie Schneider oder Köche sind jederzeit willkommen“, so die Direktorin. „Die Lehrbefähigung kann man später nachholen und dann sogar eine Beamtenlaufbahn einschlagen“.

### Ein Sechser im Lotto

Die Eupenerin Annette Meburger ist seit mehr als 20 Jahren Direktorin der Schule. „Dieser Job ist für mich wie ein Sechser im Lotto“, freut sie sich. „Ich habe super tolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Schüler kommen freiwillig und sind daher hoch motiviert“.

## Fahrradzonen für mehr Sicherheit

In Eupen gibt es bereits seit einiger Zeit Fahrradzonen. Dort gelten besondere Verkehrsregeln, bei denen sich der motorisierte Verkehr dem Radverkehr unterordnet.

- Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 30 km/h.
- Motorisierte Fahrzeuge und Radfahrer dürfen hier fahren.

- Radfahrer dürfen nicht überholt werden und können die gesamte rechte Hälfte der Fahrbahn nutzen.
- In Einbahnstraßen dürfen Radfahrer sogar die gesamte Fahrbahnbreite in Fahrtrichtung nutzen.
- Ist die Einbahnregelung für Radfahrer aufgehoben, dürfen sie die Straße auch entgegen der Fahrtrichtung befahren.

Beginn und Ende einer Fahrradzone sind durch Verkehrsschilder und meist durch ockerfarbene Bodenmarkierungen gekennzeichnet.





# Eine Ferienwohnung betreiben

## Darauf sollten Sie achten.

Jeder, der eine Ferienwohnung betreibt, ist verpflichtet, diese zu registrieren. Die entsprechende Zulassung wird durch die Deutschsprachige Gemeinschaft erteilt. Seit dem 01.02.2023 ist zudem für neu eingerichtete Ferienwohnungen eine Städtebaugenehmigung erforderlich. Durch die Einhaltung der vorgegebenen Prozedur vermeiden Sie unangenehme Folgen.

## Wie gehe ich konkret vor?

- 1. Voranfrage:** Übermitteln Sie eine Beschreibung Ihres Vorhabens mit einer Skizze der Raumaufteilung an den Städtebaudienst der Stadt Eupen. Anhand der übermittelten Informationen und Angaben werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prüfen, ob das Projekt genehmigungsfähig ist.

**Kontakt:** Städtebau, 087/59 58 33, [staedtebau@eupen.be](mailto:staedtebau@eupen.be)

- 2. Bauantrag:** Ist Ihr Projekt genehmigungsfähig, können Sie den Bauantrag stellen. Der Städtebaudienst informiert Sie zum Prozedere sowie den nötigen Formularen.

**Kontakt:** Städtebau, siehe oben.



- 3. Sicherheitsbescheid:** Sobald die Baugenehmigung vorliegt, können Sie den Sicherheitsbescheid beantragen, der durch den Bürgermeister ausgestellt wird.

**Kontakt:** [sicherheitsbescheid@eupen.be](mailto:sicherheitsbescheid@eupen.be)

- 4. Genehmigung durch die Deutschsprachige Gemeinschaft:** Die Zulassung erfolgt auf der Grundlage der Baugenehmigung und des Sicherheitsbescheids.

**Kontakt:** Ministerium der DG, 087/59 63 33 [karla.schumacher@dgov.be](mailto:karla.schumacher@dgov.be)

Es wird eine Bettensteuer fällig.

## Aktion Saubere Weser

**Am Samstag, 18. April,** setzen die Wesergemeinden wieder ein gemeinsames Zeichen für den Umweltschutz. Entlang der Weser und der Hill sammeln Bürgerinnen und Bürger, Pfadfindergruppen sowie Vereine Müll. Seien auch Sie dabei!

**Anmeldung** bis Mittwoch, 15. April: [umwelt@eupen.be](mailto:umwelt@eupen.be), 087/59 58 33. Einzelpersonen

können ohne Anmeldung teilnehmen.

**Treffpunkt:** 18. April um 9 Uhr am Wertstoffhof Unterstadt (Gülcherstraße 5).

Die Sammelaktion findet von 9 bis 12 Uhr statt. Der Umweltsdienst koordiniert die Aktion und stellt Müllsäcke und Handschuhe zur Verfügung.



# Städtische E-Ladeinfrastruktur

Bequem erreichbar und günstig: Die Stadt fördert Elektromobilität.



In der Innenstadt einkaufen, im KTC trainieren, im Scheiblerpark das Frühlingswetter genießen oder einen Kurs der K4 besuchen – und gleichzeitig sein Elektrofahrzeug aufladen. Die zentrale Lage der städtischen Ladesäulen macht dies möglich.

## E-Mobilität zugänglich machen

Durch die Verteilung der aktuell acht Ladestationen auf dem Stadtgebiet profitieren auch Menschen ohne eigene Ladeinfrastruktur zu Hause von einem einfachen Zugang zu Lademöglichkeiten. Auch der günstige, mittlere Stromtarif, der in Zusammenarbeit mit dem lokalen Partner Emyon angeboten wird, zielt darauf ab, Elektromobilität für Bürgerinnen und Bürger möglichst zugänglich zu machen.

## Im Kreislauf gedacht

Bei städtischen Infrastrukturprojekten wurde die Elektromobilität konsequent mitgedacht. So wird ein Teil des Stromüberschusses, den die städtischen PV-Anlagen auf den Dächern von Stadthaus, KTC, König-Baudouin-Stadion und Limburgerweg produzieren, an die dortigen Ladesäulen abgegeben.

## Klimaziele

Die E-Ladeinfrastruktur ist ein weiterer Beitrag der Stadt zur Erreichung der Klimaziele, die im Rahmen des Energie- und Klimaplanes der Deutschsprachigen Gemeinschaft für das Stadtgebiet und die Stadtverwaltung vereinbart wurden.

## Ladevorgang

Die Parkplätze an den Ladesäulen sind für Fahrzeuge während des Ladevorgangs reserviert. Entsprechende Schilder weisen darauf hin.

Jede Ladesäule verfügt über eine maximale Gesamtleistung von 22 kW, die dynamisch auf beide Ladepunkte verteilt wird. Die Ladegeschwindigkeit ist abhängig vom Ladezustand der Autobatterie und der Stromstärke, mit der das Fahrzeug laden kann.

Die meisten Ladepunkte verfügen über ein Display, das nach Freischaltung der Säule durch den Ladevorgang führt. Das Aufladen erfolgt über das fahrzeugeigene Ladekabel. Lediglich an den Säulen des KTC gibt es fest integrierte Ladekabel und kein Display.

## Sechs städtische Standorte

- **Stadthaus:** 3 Ladepunkte
- **KTC:** 6 Ladepunkte
- **Parkplatz Bergstraße:** 2 Ladepunkte
- **Limburgerweg:** 2 Ladepunkte
- **Scheiblerpark:** 2 Ladepunkte
- Eine weitere Ladesäule mit zwei Ladepunkten ist am **König-Baudouin-Stadion** vorgesehen.

Zur interaktiven Karte:





# Ende der Wertstoffhofkarten und neue Kompostplatzkarte

Der Zugang zu den Wertstoffhöfen wird einfacher gestaltet und die Entsorgung von Grünabfällen auf dem Kompostplatz Schönefeld bleibt für Eupener Haushalte kostenlos.

Zum Jahresbeginn wurde das bisherige System der Wertstoffhofkarten eingestellt. Die im Jahr 2025 ausgegebenen Karten werden jedoch noch bei der Berechnung

der Müllsteuer für das Jahr 2026 berücksichtigt. Ab 2027 entfällt die Steuerermäßigung für Besuche des Wertstoffhofs. Für die Nutzung der Wertstoffhöfe ist kein Berechtigungsnachweis mehr erforderlich.

## Grünabfälle weiterhin kostenlos

Die kostenfreie Abgabe von Grünabfällen an der Kompostierungsanlage Schönefeld

bleibt für Haushalte aus Eupen und Kettenis bestehen.

Wertstoffhofkarten aus 2025, die nicht zurückgegeben werden, behalten ihre Gültigkeit als Nachweis für die kostenfreie Nutzung des Kompostplatzes. Alle anderen können die untenstehende Karte zum Ausschneiden verwenden.





## Karte zur kostenlosen Nutzung des Kompostplatzes Schönefeld



**Name + Vorname des Haushaltsvorstandes:** (Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen)

**Adresse des Haushalts:** (Straße & Hausnr.) **KFZ-Kennzeichen:** (evtl. Zweitwagen)

in

☐ 4700 EUPEN  
☐ 4701 KETTENIS

Kompostierungsanlage BISA, Schönefelderweg 238, 4700 Eupen, Tel.: 087 76 58 50, Mail: [bisa@cabintegra.be](mailto:bisa@cabintegra.be)

|                                                                                                                                    |                                                                            |                                                                                                                                                                                                             |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Öffnungszeiten:</b><br><b>1. März - 30. Nov.:</b><br>Mo. & Di.: 8.00-13.45 Uhr<br>Mi.-Fr.: 8.00-17.45 Uhr<br>Sa. 9.00-13.45 Uhr | <b>1. Dez. -28. Februar:</b><br>Mo.-Fr.: 8.00-13.45 Uhr<br>Sa. geschlossen | Diese Karte gilt nur für Eupener Haushalte, ist nicht übertragbar, und darf nur durch Angehörige des angegebenen Haushaltes genutzt werden. Sie muss bei jedem Besuch des Kompostplatzes vorgezeigt werden. |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**Ostbelgien** 

## Fahrrad-Viertelboxen – sicher parken im Wohnviertel

Zur Förderung der sanften Mobilität bietet die Stadt mehrere Viertelboxen als geschützte Abstellmöglichkeit für Fahrräder und E-Bikes an. Sie richten sich besonders an Menschen, die zu Hause keinen geeigneten Stellplatz haben. Die Nutzung kostet 60 Euro pro Jahr, hinzu kommt eine einmalige Kautions von 30 Euro.

Anträge können bequem über den Online-Schalter auf der städtischen Website gestellt werden. Die Deutschsprachige Gemeinschaft unterstützt das Projekt im Rahmen des Integrierten Energie- und Klimaplans.

Mehr erfahren:



# Neues Spielplatz-Konzept

## Fokus auf Qualität und Zugänglichkeit



**Langfristige Antworten auf den wachsenden Unterhalts- und Sanierungsbedarf der städtischen Spielplätze, die Sicherung ihrer Finanzierung sowie der kreative und inklusive Ausbau der großen Plätze - darum geht es bei dem neuen Konzept.**

Spiel- und Aktivplätze auf dem Stadtgebiet sind wichtige Orte für Bewegung, Begegnung und Freizeit. Sie sollen Jung und Alt Spaß bereiten. Damit sie diesen Anspruch erfüllen, wurde auf Initiative der zuständigen Schöffin eine umfassende Strategie erarbeitet, die in Zukunft regelmäßig evaluiert wird.

### Bestandsaufnahme

Zuerst wurden Lage, Größe, Zustand, Ausstattung, Nutzerfreundlichkeit und tatsächliche Nutzung der 23 städtischen Spielplätze detailliert erfasst.

Die Analyse zeigt, welche Spielplätze sanierungsbedürftig sind, wie stark sie genutzt

werden, wie gut sie zugänglich sind und wie die großen, mittleren und kleinen Spielplätze auf dem Stadtgebiet verteilt sind.

### Gute Erreichbarkeit und Vielfalt

Alle Bürgerinnen und Bürger sollen einen großen, gut ausgestatteten Spielplatz leicht erreichen können. Die mittleren und kleinen Plätze vervollständigen das Angebot und zeichnen sich durch ihre Vielfalt aus.

Der Spielplatz in der Bergkappelstraße richtet sich z. B. an sehr kleine Kinder, der Spielplatz Am Bennet zeichnet sich durch seine gute Lage aus, der Spielplatz Am Clown bietet Kindern im Stadtzentrum Abwechslung und die Anlage in der Gülcherstraße ist ein gut ausgestatteter Spielplatz mittlerer Größe.

Neben der Vielfalt spielt auch die Verteilung der kleineren Plätze eine wichtige Rolle. In dicht besiedelten Stadtteilen ist der Bedarf größer. Hier soll eine dichtere Verteilung Familien ohne eigenen Garten ausreichend Spielmöglichkeiten bieten.

### Qualität vor Quantität

Unterhalt, Instandsetzung und Modernisierung von Spielplätzen erfordern regelmäßige Investitionen und einen hohen Arbeitseinsatz. Hier sollen die verfügbaren Mittel gezielt eingesetzt werden.

Die großen Spielplätze werden schrittweise aufgewertet – die mittleren und kleinen Anlagen gezielter unterhalten. Kaum genutzte Spielplätze (wie der in der Gospertstraße) oder schwer zugängliche (wie der im Scheidweg), für die es bessere Alternativen in der näheren Umgebung gibt, werden sukzessive zurückgebaut.

Von der Gospertstraße erreicht man den Wasserspielplatz auf der Klötzerbahn innerhalb weniger Gehminuten. Vom Scheidweg gelangt man bequem über die Promenade zum Spielplatz Am Bennet.

### Begegnungsorte für Jung und Alt

Durch die Aufwertung der großen, stark besuchten Spielplätze entstehen kreative, moderne, generationenübergreifende und inklusive Angebote. Hier setzt die Stadt auf langlebige und robuste Materialien. Grünflächen und Baumpflanzungen machen die Anlagen klimaresilient.

Im Fokus stehen vier zentrale Anlagen: Im Winkel (Kettenis), Klinkeshöfchen, Temsepark und Ostpark. Der Spielplatz in Kettenis wird durch ein Kleinkindmodul, Kleinkindschaukeln und eine Netzschaukel für alle Generationen ergänzt. Die Planungen für den Spielplatz Klinkeshöfchen wurden durch die Schöffin und den Technischen Dienst in Angriff genommen. Im Temsepark wird der Brunnen erneuert und das Umfeld





neugestaltet. Der Spielplatz Ostpark soll in den nächsten Jahren aufgewertet werden.

### Mit gebündelten Kräften

Die Weiterentwicklung der Spielplätze setzt auf Bürgerbeteiligung: Viertelkomitees, Arbeitsgruppen und Serviceclubs werden aktiv eingebunden. So werden

organisatorische und finanzielle Ressourcen gebündelt und die Bedürfnisse der verschiedenen Nutzergruppen fließen in die Planungen ein. Die Dorfgruppe Kettenis ist eng in den Betrieb des Spielplatzes Im Winkel eingebunden und die VoG „Unterstadt – ein starkes Viertel“ engagiert sich im Temsepark.



## Gemeinsam Spiel- und Aktiv- räume betreiben

Ihre Viertelinitiative oder Arbeitsgruppe möchte einen Spielplatz unterstützen – vielleicht sogar mit konkreten Ideen und Aktionen? Wenden Sie sich gerne an [bauhof@eupen.be](mailto:bauhof@eupen.be).

## Regelmäßige Wartung für lang- fristige Sicherheit

Die jährliche Sicherheitsprüfung der Spielplätze spielt eine zentrale Rolle bei der Qualitätssicherung: Im Herbst werden hierbei alle Spielgeräte und deren Zustand geprüft.

Die Reparaturen erfolgen dann in den Wintermonaten in der Werkstatt des Bauhofs. Hinweisschilder auf den Spielplätzen informieren über die Wartung des Spielgeräts.

Der Bauhof unterhält auch fortlaufend die Grünflächen, schneidet Bepflanzungen zurück, entfernt Graffiti und Grünspan.

### Schäden per QR-Code melden

Teil des neuen Spielplatz-Konzeptes ist ein QR-Code-System: Auf jedem Spielplatzschild ist ein QR-Code angebracht, der zu einem Online-Formular führt, mit dem Schäden schnell und unkompliziert gemeldet werden können.

# Hinweise zu Wildtieren und invasiven Arten

## Ein Überblick über aktuelle Maßnahmen in unserer Gemeinde



### Kröten unterwegs

Achtung Autofahrer: Von Februar bis April machen sich jedes Jahr Tausende Kröten auf den Weg zu ihren Laichgewässern. Sie wandern bevorzugt bei Regen und in der Dunkelheit und sind dabei langsam und verletzlich. Bei Gefahr bleiben sie oft reglos sitzen, was das Risiko auf der Straße zusätzlich erhöht.

Kröten überqueren Straßen häufig an derselben Stelle. In Eupen betrifft dies die Bereiche Hütte sowie Buschberg, Scheidweg und Am Flüsschen. An diesen Stellen stellt die Stadt entsprechende Hinweisschilder auf. Bitte fahren Sie dort insbesondere in den Abendstunden langsamer und achten Sie auf die Beschilderung. So tragen Sie zum Schutz der Kröten bei.

### Verleih von Waschbärenfallen

Der **Waschbär** breitet sich seit einigen Jahren auch in unserer Region stark aus und gilt als invasive Art. Er darf ausschließlich mit **Lebendfallen** eingefangen werden. Die Stadt verleiht diese Fallen kostenlos.

Beim Umgang mit dem Tier und der Falle muss die **Tierschutzgesetzgebung** unbedingt eingehalten werden. Ein gefangener Waschbär darf nicht wieder freigelassen werden. Das Tier muss einer **von der Stadt Eupen beauftragten Person** übergeben werden. Die Stadt übernimmt die entsprechenden Kosten.



### Was ist bei einer Wolfsichtung zu tun?

Seit 2017 dokumentiert das vom Öffentlichen Dienst der Wallonie gegründete **Netzwerk Wolf** alle Hinweise auf die **Anwesenheit von Wölfen**. Zum Netzwerk gehören Fachleute wie Tierärzte, Biologen, Beamte des ÖDW und Jäger. Wer sich unsicher ist, was er beobachtet hat, sollte seine Sichtung trotzdem melden.

### Empfehlungen des Netzwerk Wolf:

- **Ruhe bewahren:** Wölfe haben meist Angst vor Menschen und halten rund 30 Meter Abstand.



- **Aufrecht stehen und Blickkontakt halten:** Drehen Sie dem Tier nicht den Rücken zu, während Sie sich entfernen.
- **Nicht nähern:** Weder einem Welpen noch einem Wolf, der ein Beutetier frisst.
- **Hunde an der Leine führen:** Sie können für den Wolf wie potenzielle Partner oder Gegner wirken.
- **Sich bemerkbar machen:** Zeigt ein Wolf keine Scheu, kann lautes Sprechen oder Klatschen helfen.
- **Dokumentieren:** Fotos oder Videos erleichtern die Überprüfung durch Fachleute.

Für **Online-Meldungen von Wolfsichtungen** steht zudem das Kontaktformular der Forstverwaltung zur Verfügung:



### Jährliche Rattenaktion

Vom **4. bis 8. Mai 2026** findet in Eupen und Kettenis die jährliche **Aktion zur Bekämpfung von Ratten** statt. Sie wird durch die Firma ANTICIMEX NV durchgeführt.

Interessenten werden gebeten, sich an die Stadt Eupen zu wenden (Tel.: 087/59.58.31 oder [tierschutz@eupen.be](mailto:tierschutz@eupen.be)).

Bei richtiger Anwendung geht von den eingesetzten Produkten keine Gefahr für Menschen oder Haustiere aus. Die Köder sollen jedoch nicht angefasst und Hunde an der Leine geführt werden. Sollte ein Haustier versehentlich Köder verschlucken, ist umgehend ein Tierarzt zu kontaktieren.



### Meldung der Asiatischen Hornisse

Die **Asiatische Hornisse** ist eine invasive Art, die insbesondere für Wild- und Honigbienen eine ernsthafte Gefahr darstellt. Um ihre Ausbreitung einzudämmen, ist die frühzeitige Erkennung und Entfernung sogenannter Primärnester in geringer Höhe, die vor allem im Frühjahr entstehen, besonders wichtig.

Um der zunehmenden Ausbreitung der Asiatischen Hornisse frühzeitig und koordiniert entgegenzuwirken, hat die Hilfeleistungszone der DG zusammen mit den Gemeinden und den Imkern eine gezielte Frühjahrs-Aktion für die gesamte Deutschsprachige Gemeinschaft eingeleitet. Die zur Verfügung gestellten Fallen sollen möglichst flächendeckend gegen die invasive Art eingesetzt werden. Die Bevölkerung wird gebeten, Nestsichtungen ausschließlich über **112, 1722** oder die Webseite der **Hilfeleistungszone DG** zu melden, damit eine fachgerechte Bewertung und gegebenenfalls Entfernung erfolgen kann.



13.04 - 17.04

**OSTERLAGER**

**3-12 Jahre** **65€ /Woche**

**Wann?**  
Aktivitäten von 9 bis 16 Uhr  
Aufsicht von 07.45 bis 17 Uhr

**Wie?**  
Anmeldung unter:  
[www.eupenersportbund.be](http://www.eupenersportbund.be)  
Begrenzte Plätze / Anmeldung nötig

**Interessiert?**  
Mehr Informationen unter:  
[www.eupenersportbund.be](http://www.eupenersportbund.be)

**Wo?**  
Sportzentrum Stockbergerweg  
& SGO Eupen-Hisselsgasse

Mehr Infos

# Sommer in Eupen



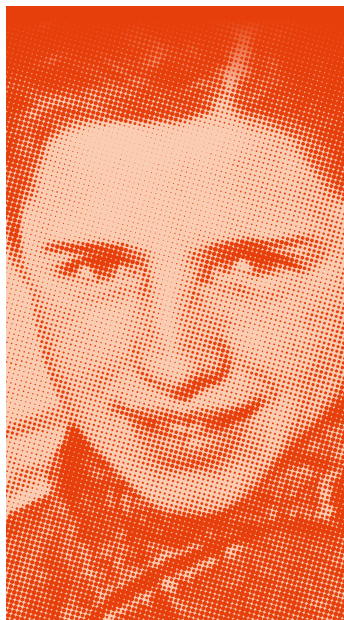
Nach dem großen Anklang im letzten Jahr geht das Konzept „Bühne frei für kreative Talente“ in die Fortsetzung. Musikerinnen, Musiker und Straßenkünstler verwandeln die Klötzerbahn an den

Sommerwochenenden wieder in eine stimmungsvolle Bühne. Auch Sie wollten schon immer im Herzen Eupens auftreten? Bis zum 17. April 2026 können Sie sich noch bewerben: [info@rsm-eupen.be](mailto:info@rsm-eupen.be).

## STADTMUSEUM

### Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Das Stadtmuseum zeigt 20 Lebensbilder von widerständigen Frauen aus der Zeit zwischen 1933 und 1945. Ihre Geschichten vermitteln, wie vielfältig, bedingungslos und opferbereit das Engagement dieser Frauen gewesen ist. Die Ausstellung wurde von der Gedenkstätte Deutscher Widerstand geplant und für Eupen weiterentwickelt. Die Ausstellung ist bis zum 3. Mai im Stadtmuseum Eupen, Gospertstraße 52-54, zu sehen. Am 10. April um 18 Uhr findet eine öffentliche Führung statt.



### Termine der internationalen Rentenberatung

Auch 2026 bietet der Föderale Pensionsdienst erneut regelmäßige Beratungstermine im Rathaus an. An folgenden Terminen halten die Vertreter des belgischen Föderalen Pensionsdienstes sowie der Deutschen Rentenversicherung 2026 Sprechstunden in Eupen ab: 15.4., 17.6., 9.9., 4.11. und 16.12. Sie beraten rund um die Arbeitnehmerpension.

Eine vorherige Terminabsprache ist nicht erforderlich. Die Termine finden jeweils von 09:00 – 11:30 Uhr im Rathaus (Rathausplatz 14) auf der 1. Etage statt.

Auf Termin kommen ebenso die Vertreter der Selbständigenkasse und der Beamtenpension. Terminvergabe: 1765 (kostenlose Nummer), täglich von 08:30 – 12:00 Uhr.



# Wandern leicht gemacht mit dem Knotenpunktsystem

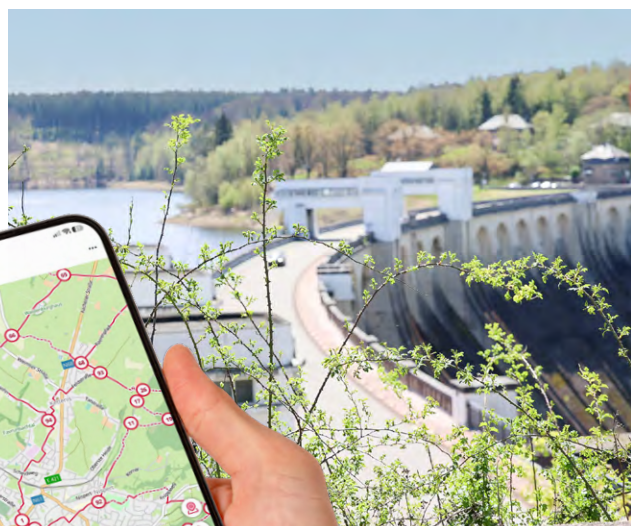
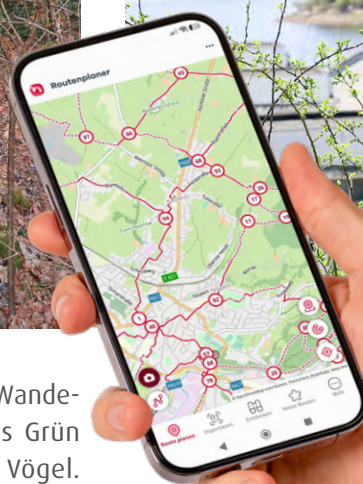
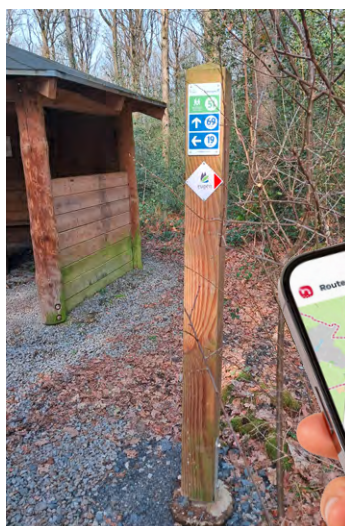
**Wandern in Ostbelgien wird jetzt noch einfacher und familienfreundlicher:** Mit dem innovativen Knotenpunktsystem können Wanderer ihre Tour individuell planen und flexibel gestalten.

Wir haben die **Genusstour 24 zum Eupener Stausee** für Sie ausprobiert und waren begeistert von der spielerischen Einfachheit und den vielfältigen Möglichkeiten.

Der digitale Wanderroutenplaner **NodeMapp Hike** macht die Planung unkompliziert: Startpunkt eingeben, gewünschte Knotenpunkte auswählen, und die App erstellt automatisch die Route. Mit der kostenfreien Version können bis zu zehn Routen abgespeichert werden. Die Bezahlversion der App (14,99 Euro/Jahr) bietet neben mehr Speicherkapazität für Routen einen Offline-Modus sowie eine Sprachnavigation, die besonders Kinder begeistert.

Die 9,8 km lange Strecke führt durch dichte Wälder, über sanfte Hügel und zum glitzernden Eupener Stausee.

Das **Tourist Info Eupen** berät interessierte Wanderer gerne zur Nutzung der App und den Genusstouren. Ebenso sind die topographischen Wanderkarten von Eupener Land & Göhlthal sowie des Hohen Venns zum Preis von 10 Euro erhältlich.



Unterwegs entdecken Wanderer Tierspuren, frisches Grün und den Gesang der Vögel. Dank App und klarer Beschilderung können Pausen flexibel eingelegt und die Strecke abgekürzt oder verlängert werden. Besonders Familien schätzen diese Flexibilität, zusammen mit der Sicherheit, sich nicht zu verlaufen.

Rastplätze entlang der Route laden zum Picknick ein, während Kinder die nächsten Knotenpunkte erkunden. Das System verbindet Naturerlebnis mit spielerischem Entdecken und sorgt dafür, dass die Orientierung unterwegs leichtfällt.

Am Ende der Tour bietet der **Temsepark** mit seinem Pavillon Gelegenheit zur Einkehr und Kinder können sich auf dem Spielplatz austoben.

## Genusstouren

**Genusstour 24** – 9,8 km  
zum Eupener Stausee

### Knotenpunkte:

88 > 20 > 25 > 81 >  
78 > 35 > 16 > 66 >  
72 > 9 > 46 > 47 >  
51 > 35 > 55 > 69 >  
89 > 20 > 88



### Weitere

#### Genusstouren in der Nähe von Eupen:

- **Genusstour 23** zur Erkundung des Hohen Venns ab Haus Ternell
- **Genusstour 26** durch den Hertogenwald, ebenfalls ab Haus Ternell

# Frühling in Eupen

**Eine Stadtführung, ein literarischer Spaziergang, der Blumenmarkt sowie der Eupen Musik Marathon.** Dies sind nur einige der Frühjahrs-Highlights in Eupen.

Wenn der traditionelle Osterbrunnen den Marktplatz in bunte Farben taucht, dann ist in Eupen der Frühling eingekehrt. Mit viel Liebe zum Detail gestaltet der Königliche Gartenbauverein Eupen jedes Jahr den Brunnen – mit Unterstützung des Rats für Stadtmarketing.

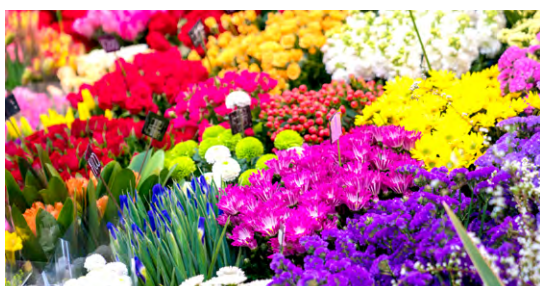
## **Stadtführung „Eupen – Eine Hauptstadt?“ am 22.03.**

Joseph Ganser nimmt die Teilnehmenden mit auf eine spannende Reise durch die Vergangenheit und Gegenwart Eupens.



## **Literarischer Spaziergang am 19.04.**

Frau Wünsche führt durch die Straßen Eupens und erzählt humorvolle Geschichten, Anekdoten und literarische Bezüge, die Geschichte und Alltag der Stadt lebendig werden lassen.



## **Blumenmarkt am 17.05.**

Von 8 bis 18 Uhr lädt der Blumen- und Gartenbauverein auf den Werthplatz ein. Zahlreiche Aussteller präsentieren Blumen, Pflanzen, Gartenaccessoires, Imkerprodukte und Geräte rund um Haus und Garten.



## **Eupen Musik Marathon am 30. und 31.05.**

Das eintrittsfreie Open-Air-Festival bietet eine Vielzahl an Musikgenres: Rock, Pop, Electro, Klassik, Weltmusik, Jazz, Blues und vieles mehr. Die Besucherinnen und Besucher erleben belgische und internationale Künstler in familiärer Atmosphäre auf einer Vielzahl an Bühnen in der Innenstadt.

## **Tipp**

Ein besonderes Highlight für Entdecker jeden Alters ist die überarbeitete **Totemus-Schatzsuche** in Eupen. Die interaktive Schatzsuche per kostenloser App erstreckt sich über rund 6,5 Kilometer und führt durch Ober- und Unterstadt, kleine Gässchen und zu attraktiven Aussichtspunkten. Start und Ziel ist das Tourist Info am Rathausplatz.



## **Zum Event-Kalender:**

### **Kontakt**

Tourist Info Eupen /  
Rat für Stadtmarketing  
Rathausplatz 14  
Tel.: 087/55 34 50  
info@rsm-eupen.be

